

# PFARREI OTTERING



## Erstkommunionpfarrbrief

2021

12.04. – 16.05.

15-19



Erstkommunion in Ottering am 18. April  
Erstkommunion am Dreifaltigkeitsberg  
am 25. April

Liebe Mitchristen,

Drei Stichworte verbinde ich mit meiner Erstkommunion am 26. April 1992 in der Pfarrkirche St. Pankratius in Parkstein: Kerzenwachs, Igluzelt und Tischgebet! Kerzenwachs: Ich erwies mich als ziemlich ungeschickt beim Halten meiner Erstkommunionkerze. Und schon passierte das Malheur: Kerzenwachs tropfte auf meinen Kommunionanzug. Die Hose habe ich nicht mehr zuhause, aber die Erstkommunionkerze, auf die ich sehr stolz bin. *Erinnert sie mich doch immer an Jesus, das Licht der Welt, der mein Leben auch in dunklen Zeiten erhellt. Jesus spricht gleichsam zu mir: „Vertrau mir, ich bin da!“* Igluzelt: Von meinem Taufpaten Werner bekam ich zur Erstkommunion ein Igluzelt geschenkt. Im Sommer 1992 erfolgte sogleich das erste Zelten im heimischen Garten. Geschenke spielen bei der Erstkommunion keine unwesentliche Rolle. Und dennoch ist und bleibt das größte Geschenk zur Erstkommunion Jesus selbst, der sich uns in der Gestalt des Brotes schenkt. Und er wird in einem Zelt (Tabernakel) aufbewahrt, um angebetet und kranken Menschen gespendet werden zu können. Tischgebet: Ich erinnere mich noch sehr gut an das festliche Mittagessen beim Melzner in Schwand. Meine Cousins und Cousinen waren gekommen und ich durfte vor dem Mittagessen das Tischgebet sprechen, was mit einer gewissen Nervosität verbunden war. Das Tischgebet hat immer noch einen festen Platz in meinem Gebetsleben. Es erinnert mich daran, dass Sattwerden nichts Selbstverständliches ist auf der Welt und Dankbarkeit wichtig ist.



**Pfarrer Josef Hausner**

Meine Erstkommunion fand am 25. Mai 1995 statt. Begriff ich, worum es sich bei diesem Fest wirklich dreht? Wahrscheinlich nicht, obwohl es schon eine Erstkommunionvorbereitung gab. Ging ich danach öfter oder lieber in die Kirche? Definitiv nicht. Aber dass es ein besonderer Tag war, wusste ich schon allein deshalb, weil wir extra nach Passau gefahren waren, um ein Kleid für mich zu kaufen. Das waren damals noch richtige kleine Brautkleider aus Seide und Tüll, dazu weiße Lackschuhe, Spitzenhandschuhe und Perlen fürs Haar. Mein Opa bezahlte. Ich wurde ausgestattet mit einer Kerze, die ich mir selber aussuchen durfte, und bekam ein weißes Gotteslob mit Goldschnitt. Ansonsten ist mir noch in Erinnerung, dass ich einen Vers zur Gabenbereitung vortragen durfte, dass die Kerzen so schön brannten, dass meine beste Freundin neben mir im Altarraum saß, dass mein Onkel Joachim aus verwegenen Positionen fotografierte und dass einer der großen Ministranten mir meine Kerze abschwatzen wollte. An den eigentlichen Höhepunkt, den Empfang der heiligen Kommunion, erinnere ich mich nicht mehr. Ich glaube, wir

haben daheim zu Mittag gegessen. Es muss ein schöner Vormittag gewesen sein, doch am Nachmittag kippte meine Stimmung und ich weigerte mich, in die Dankandacht zu gehen. Mir war das alles zu viel für einen Tag und ich wollte allein sein. Ob wir dann noch in die Dankandacht gingen? Ich weiß es nicht mehr. Wahrscheinlich schon (meine Mutter ist sehr durchsetzungsstark). Unter all diesen Kleinigkeiten, die mir im Gedächtnis haften geblieben sind, berührt mich bis heute eines besonders: Zu diesem Fest kam mein Onkel Joachim aus München! In seiner Herkunftsfamilie schien er irgendwie fehl am Platz, so dass er nur sehr selten zu Besuch nach Alkofen kam. In der Karte, die er mir zu meinem Ehrentag gab, bezeichnete er sich selbst als „ausgeflipt“ und als Kind fand ich das großartig und lustig. Er hatte einen verschrobenen Sinn für Humor, den ich so aus meiner Umgebung nicht kannte. Sein Wunsch, dass ich mal in München studieren sollte, ging nicht in Erfüllung, aber dass ich überhaupt studiert habe, sei ihm gewidmet. Ich weiß nicht, ob es ein Zeichen mangelnder Frömmigkeit ist, dass das eigentlich Wichtige an der Erstkommunion, der allererste Empfang von Jesus Christus im Sakrament, in meiner Erinnerung so verblasst ist, während mir der Besuch meines Onkels noch klar und deutlich vor Augen steht. Aber es war das letzte Mal, dass ich ihn sah. Keine zwei Jahre später beging er Selbstmord.

**Pastoralreferentin Melanie Fröbus**



Wenn ich an meine Erstkommunion denke, merke ich, dass meine Erfahrungen von damals dazu beigetragen haben, Priester zu werden. Das hat tiefe Erinnerungen hinterlassen, die ich bis heute nicht vergessen habe. Ich erhielt am 18.10.1989 die heilige Kommunion. Das bedeutet, dass ich bereits elf Jahre alt war. Das System in Nigeria ist anders. Die heilige Kommunion wird nicht nach Klasse oder Jahrgang, sondern nach Alter und Verständnis empfangen. Das Kind muss sein Verständnis für die Kommunion durch Bestehen einer Reihe von Prüfungen beweisen. Zu unserer Zeit war das nicht so einfach. Dreimal in der Woche gingen wir zu Fuß bis zu fünf Kilometer einfach zum Katechismusunterricht. Dieser ging über ungefähr 4 Monate, in denen wir alles über die Gebote Gottes, seine Moral, die Gebete und die Sakramente der Kirche lernten. Besonders wichtig war natürlich die Eucharistie. Wir Kinder mussten alles auswendig lernen. Diese Prüfung ist ernst, man kann auch durchfallen. Dann muss das Kind ein weiteres Jahr warten. Es war wirklich eine Herausforderung. Nachdem ich den Unterricht besucht und die Prüfung bestanden hatte, kam nun der Tag der Erstkommunion. Für mich war es der beste Tag meines Lebens. Nach dem Empfang fühlte ich mich so schön und rein. Ich fühlte mich so heilig, dass ich wünschte, Gott würde mich gleich zu sich in den Himmel holen. Nach der Kommunion wurde dieses Lied

gesungen: nye anyi Muo nke na-enye ndu, Muo nke na-enye ihe, na-enye ike, Muo nke ga-agba anyi ume, ka anyi na-eme uche gi. Das bedeutet: „Gib uns, Herr, den Geist, der Leben gibt, den Geist, der Licht und Kraft gibt, der uns befähigt, deinen Willen zu tun.“ Das Lied hat mich sehr aufgebaut! Ich ging heim und sang es jahrelang und sogar heute. Es hat mir eine unvergessliche Erinnerung beschert. Bis heute ist die heilige Kommunion für mich eine geistige Speise, die Kraft gibt und mich Gott jedes Mal nahebringt.

**Pfarrvikar Bonaventure Ukatu**

Bei uns in Indien war die Erstkommunion ähnlich wie früher in Deutschland. Es gab in Deutschland die sogenannte Sonntagsschule. Und außerdem in der Kirche einen religiösen Unterricht. Die Eltern waren nur ein klein wenig beteiligt. Bei uns in Indien war es für die Erstkommunionkinder Pflicht, mindestens fünfmal am Sonntag in die Kirche zu gehen. Vor der Erstkommunion fand auch die Erstbeichte statt. Zur Vorbereitung der Erstbeichte sind Ordensschwwestern gekommen, die uns Kindern alles erklärt haben, wie man beichtet. Auch die Eltern haben eine kleine Aufgabe gehabt und haben die Kerze für den Erstkommuniongottesdienst gemacht. Es war anders als in Deutschland: Eine Kerze ohne Schmuck. Die Aufgabe des Pfarrers war es, uns Kindern den Aufbau der Hl. Messe zu erklären. Das hat der Pfarrer in der Kirche getan. Alle Religionsstunden fanden in der Kirche statt. Eine Einrichtung, wie in Deutschland das Pfarrheim, hat es bei uns Indien nicht gegeben. Es war alles sehr schlicht und einfach, darum habe ich an meine Erstkommunion nur wenige Erinnerungen. Als Geschenk der Pfarrei hat uns der Pfarrer einen Rosenkranz gegeben. So haben wir uns in Indien auf das Wesentliche konzentriert. Die einzige Geldausgabe war: Jedes Kind musste sich ein weißes Gewand kaufen. Vielleicht wird einst auch bei uns Indien ein Erstkommunion-Modell zur Vorbereitung kommen, ähnlich wie es jetzt in Deutschland praktiziert wird. Das heißt mit Tischmüttern oder Tischvätern in kleinen Gruppen. Eine Art Katechese, die den schulischen Religionsunterricht ergänzt. Zu meiner Zeit hat man noch keine Fotos gemacht, so habe ich auch kein Bild von meiner Erstkommunion. Anders war es bei meiner Nichte und bei meinem Neffen, da gab es schon Fotos, die ich jetzt zeigen kann. Herzliche Segenswünsche allen, die heuer zur Erstkommunion kommen.

**Pastoralpraktikant Suresh Babu Kanumuri**



Wir wünschen allen Erstkommunionkindern einen unvergesslichen Tag und eine lebenslange Freundschaft mit Jesus Christus, der sich uns in der Kommunion immer wieder zeigt.

Ihr Pfarrer Josef Hausner, Pfarrvikar Bonaventure Ukatu, Pastoralpraktikant Suresh Babu Kanumuri, Pastoralreferentin Melanie Fröbus und Pfr. i. R. Josef Forstner

# Wir feiern Gottesdienst:

Alle Kirchen der Pfarrei Ottering sind tagsüber offen  
zum persönlichen Gebet!  
Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten –  
sonntags wie werktags!  
Beten Sie auch gerne gemeinsam  
in den Familien daheim!

## Samstag, 10. April, SAMSTAG DER OSTEROKTAV

- 14.00 Lengthal: **Hi. Tauffeier** von Liam Elias Haslbeck (PVB)
- 18.00 Lengthal: Vorabendmesse – **Jahrtag der FFW Lengthal** (Pfr)  
Günther u. Maria Brandl f. + Verwandte  
FFW Lengthal f. + Mitglieder  
*L: Markus Klein, Albert Gangl*
- 19.00 Ottering: Vorabendpfarrmesse mit Hl. Amt (PVB)  
Fam. Krammer f. + Tante Maria z. Sterbetag  
Kinder f. + Vater Ludwig Brandl z. Sterbetag  
Rosina Weiß f. + Ehemann Johann Weiß  
Christine Sagstetter f. + Ehemann  
Fam. Anita Moniker f.+ Mutter z. Geburtstag  
Helene Brandl f. + Ehemann Ludwig z. Sterbetag  
Anna Schröttinger f. + Mutter z. Sterbetag  
Anna Hoffmann f. + Schulfreundinnen Amalie Schaffner, Maria  
Spielbauer u. Katharina Binder  
Hilde Füßl f. + Georg Birgmeier  
Fam. Roman Schütz f. + Vater u. Opa z. Sterbetag  
*L: Thomas Leeb*

## Sonntag, 11. April, 2. SONNTAG DER OSTERZEIT Weißer Sonntag

*Schrifttexte L1: Apg 4, 32-35 L2: 1Joh 5, 1-6 Ev: Joh 20, 19-31*

- 9.00 Thürnthenning: Hl. Messe (PVB)  
Anna Till f. + Ehemann u. Vater z. Sterbetag  
Anna Till f. + Eltern, Bruder Georg u. Schwester Therese  
Franz Wenninger zu Ehren der hl. Schutzengel u. Namenspatrone

- 9.00 Dornwang: Hl. Messe (Pfr)  
+ 12.04.1991 Theres Schmidbauer 57 J  
+ 12.04.2001 Anton Ertl 58 J  
+ 13.04.2004 Erika Mittermeier 65 J  
+ 14.04.2001 Franz Eisgruber 95 J  
+ 15.04.1991 Margareta Freiberger 84 J  
*L: Martin Wiesbeck*

- 10.15 Moosthenning: Hl. Messe (Pfr)  
+ 09.04.2002 Werner Rauch 30 J  
+ 10.04.1994 Katharina Bernauer 83 J  
+ 11.04.2002 Anna Graßl 83 J  
+ 13.04.1995 Josef Gangl 70 J  
+ 15.04.2017 Lambert Dobmeier 83 J  
*L: Brigitte Huber K: Brigitte Huber*

- 10.15 Rimbach: Hl. Messe (PVB)  
+ 09.04.2014 Maria Rembeck 76 J (Heilmeier)  
+ 14.04.2011 Peter Strigl 82 J  
*L: Margit Bruckmoser*

- 11.30 Moosthenning: **Hi. Tauffeier** von Thassilo Immanuel Fröbus (Pfr)

- 13.00 Dornwang: Rosenkranz

- 13.00 Thürnthenning: Rosenkranz

## Dienstag, 13. April, Hl. Martin I.

- 15.30 Ottering: **Fatimarosenkranz**

- 16.00 Ottering: Hl. Messe (Pfr)  
Marlies Bergmeier f. + Mutter z. Sterbetag  
*L: Marianne Keimig*

- 19.00 Lengthal: Hl. Messe (PVB)  
Fam. Hans Stierstorfer f. + Vater zum Sterbetag  
F. Kirchner f. + Ehefrau Ursula Kirchner zum Sterbetag

## Mittwoch, 14. April, Mittwoch der 2. Osterwoche

- 19.00 Moosthenning: Hl. Messe (Pfr)  
Bfz.-Stiftung f. + Peter u. Therese Wiesmann  
Albin Spanner u. Familie f. + Marianne Spanner

## Donnerstag, 15. April, Donnerstag der 2. Osterwoche

- 16.00 Thürnthenning: Hl. Messe (Pfr)  
Filialkirchenstiftung Thürnthenning f. + Wohltäterin Agnes Kellnberger





19.00 Rimbach: Hl. Messe (PVB)  
Sr. Hildegard Heilmeyer f. + Schwester Maria Seidel

### Freitag, 16. April, Freitag der 2. Osterwoche

15.00 Ottering: **Probe für die Erstkommunionkinder!!!**

19.00 Dornwang: Hl. Messe (PVB)  
+ 16.04.2009 Franz Maushammer 59 J (Obermeier)  
+ 16.04.2016 Brigitte Woratschek 59 J  
+ 18.04.2003 Maria Fuchs 66 J (Haider)  
+ 18.04.2011 Hermann Hochreiter 82 J (Jungbeck)  
+ 19.04.2017 Johann Benkhauser 83 J (Weindl)

### Samstag, 17. April, Samstag der 2. Osterwoche

19.00 Rimbach: Vorabendmesse (PVB)  
+ 20.04.2020 Johann Neumaier 83 J (Maier)  
+ 23.04.2006 Ljudmila Held 88 J  
L: *Michaela Auer*



19.00 Thürnthenning: Vorabendmesse (Pfr)  
Rosemarie Atzberger f. + Eltern, Geschwister u. Schwager Helmut  
Anna Ismail f. + Ehemann Max Ismail z. Sterbetag  
Erna Wiesbeck f. + Ehemann u. Verwandtschaft

### Sonntag, 18. April, 3. SONNTAG DER OSTERZEIT

**Schrifttexte** L1: Apg 3, 12a. 13-15. 17-19 L2: 1Joh 2, 1-5a Ev: Lk 24, 35-48

8.30 Lengthal: Hl. Messe (PVB)  
Erna u. Margot Peter f. + Bruder Karl u. Neffen Erwin  
Maria Hog f. + Schwester Anna Grosz  
Erich Fischer f. + Eltern  
L: *Renate Kutzi, Markus Klein*



10.00 Ottering: Pfarrmesse mit Hl. Amt (Pfr u. PVB)  
**FEIER DER HL. ERSTKOMMUNION** (Klasse 3b)  
**Musikalische Gestaltung**: Helena Kollmannsberger, Markus  
Wolf u. eine kleine Besetzung des Kirchenchors Ottering  
Marion u. Markus Pocher f. + Großeltern

### Hinweis:

Der Erstkommuniongottesdienst ist aus Platzgründen ausschließlich für die Erstkommunionkinder und deren Begleitung gedacht. Wir bitten alle anderen Gläubigen, auf die Vorabendmessen oder den Sonntagsgottesdienst in Lengthal auszuweichen.

13.00 Dornwang: Rosenkranz

13.00 Thürnthenning: Rosenkranz

14.30 Thürnthenning: **Dankandacht zur Erstkommunion** mit Segnung der Andachtsgegenstände (Gotteslob, Rosenkranz usw.)

### Montag, 19. April, Hl. Leo IX. und Sel. Marcel Callo

19.00 Forst: Hl. Messe (PVB)  
+ 14.04.1991 Anna Arnold 41 J  
+ 18.04.1995 Maria Bux 75 J  
+ 23.04.2015 Johann Eckart 71 J

### Dienstag, 20. April, Dienstag der 3. Osterwoche

16.00 Ottering: Hl. Messe (Pfr)  
Elfriede Einhellig f. + Schwiegereltern Josef u. Emma Einhellig Landau  
L: *Roman Schütz*

19.00 Lengthal: Hl. Messe (PVB)  
Treff 55 Lengthal f. + Marianne Spanner

### Donnerstag, 22. April, Donnerstag der 3. Osterwoche

16.00 Thürnthenning: Hl. Messe (Pfr)  
Filiakirchenstiftung Thürnthenning f. + Wohltäter Franziska Zehentbauer u. Josef Plödt

19.00 Rimbach: Hl. Messe (PVB)  
Lebendiger Rosenkranz f. + Mitglied Maria Schwimmbeck

20.00 Ottering: **MAISL** – Modernes Abendgebet im Scheinwerferlicht  
**Thema: „Halleluja“**

### Freitag, 23. April, Hl. Adalbert und Hl. Georg

15.00 Dreifaltigkeitsberg: **Probe für die Erstkommunionkinder!!!**

19.00 Dornwang: Hl. Messe (PVB)  
Martin Tiefenböck f. + Mutter Maria Haller

20.00 Ottering: **MAISL** – Modernes Abendgebet im Scheinwerferlicht  
**Thema: „Halleluja“**



### Samstag, 24. April, Hl. Fidelis von Sigmaringen

15.00 Thürnthenning: **Hl. Tauffeier** von Anna Maria Wenninger (Pfr)

19.00 Moosthenning: Vorabendmesse (PVB)

+ 16.04.1996 Alois Schinharl 73 J  
+ 16.04.2008 Peter Ruhstorfer 84 J  
+ 18.04.2018 Karl Geishauer 63 J  
+ 19.04.2016 Maria Spanner 88 J  
+ 19.04.2017 Johann Benkhauer 83 J  
+ 20.04.2018 Marita Mittermeier 78 J  
+ 24.04.2019 Rudolf Braun 61 J  
L: Gabi Haller K: Theresia Ederer



19.00 Dornwang: Vorabendmesse (Pfr)

+ 22.04.2004 Josef Weber 69 J (Woller)  
+ 25.04.2009 Marianne März 86 J  
+ 28.04.1995 Maria Johanna Lamers 85 J (Tiefenmoser)  
+ 28.04.2010 Wilhelm Brendel 88 J  
L: Anita Weindl

**Sonntag, 25. April, 4. SONNTAG DER OSTERZEIT**

**Kollekte f. Geistliche Berufe**

*Schrifttexte* L1: Apg 4, 8-12 L2: 1Joh 3, 1-2 Ev: Joh 10, 11-18

8.30 Ottering: Pfarrmesse m. Hl. Amt (PVB)

Fam. Rudolf Ammer f.+ Sohn  
Geschwister Weikl f. + Vater z. Sterbetag u. + Mutter  
Geschwister Schinharl f. + Vater z. Sterbetag  
Martha Weiß f. + Mutter z. Sterbetag u. Vater  
Margarete Eicher f. + Mutter z. Sterbetag  
Seniorenclub Ottering f. + Johann Haselbeck  
Fam. Stieberger f. + Rupert u. Rosina Hagn  
Fam. Stieberger f. + Florian u. Rosa Stieberger  
Agnes Kollmannsberger f. + Nachbarn Johann Haselbeck  
Victoria Ruhstorfer f. + Johann Kollmannsberger sen.  
L: Gerhard Bumeder



10.00 Dreifaltigkeitsberg: Hl. Messe (Pfr u. PVB) -

zugleich Monatsamt des Messbundes

**FEIER DER HL. ERSTKOMMUNION** (Klasse 3a)

**Musikalische Gestaltung**: Helena Kollmannsberger,  
Markus Wolf u. eine kleine Besetzung des Kirchenchors Lengthal

**Hinweis:**

Der Erstkommuniongottesdienst ist aus Platzgründen ausschließlich für die Erstkommunionkinder und deren Begleitung gedacht. Wir bitten alle anderen Gläubigen, auf die Vorabendmessen oder den Sonntagsgottesdienst in Ottering auszuweichen.

13.00 Dornwang: Rosenkranz

13.00 Thürnthening: Rosenkranz

14.30 Dreifaltigkeitsberg: **Dankandacht zur Erstkommunion** mit Segnung der Andachtsgegenstände (Gotteslob, Rosenkranz usw.)

**Montag, 26. April, Montag der 4. Osterwoche**

19.00 Moosthenning: Hl. Messe (PVB)

Hildegard Dettenberger f. + Schwester Marianne Spanner  
OGV Moosthenning f. + Mitglied Josef Mittermeier

**Von Dienstag 27.04. – Samstag 01.05. ist Krankenkommunion**

in Ottering, Großweiher, Moosthenning, Lengthal, Wolfsacker, Rimbach, Dornwang, Holzbuch, Oberdaching, Zieglstadt, Thürnthening, Schöndorf, Gattering und Kleinweiher. Das Pastoralteam wird mit Ihnen vorher telefonisch einen Termin vereinbaren.



**Dienstag, 27. April, Hl. Petrus Kanisius**

16.00 Ottering: Hl. Messe (Pfr)

Mitschüler VS Moosthenning f. + Schulkameraden Freddy Weiß  
L: Franz Guggenberger

19.00 Lengthal: Hl. Messe (PVB)

Heribert u. Brigitte Kerscher f. + Sohn Christoph  
Margit Altweck f. + Mutter Maria Perras z. Sterbetag  
Günther u. Jutta Kiefl f. + Vater u. Schwiegervater Max Kiefl

**Donnerstag, 29. April, HL. KATHARINA VON SIENA**

16.00 Thürnthening: Hl. Messe (Pfr)

Helga Wenninger f. + Eltern u. Bruder Georg

19.00 Rimbach: Hl. Messe (PVB)

Lebendiger Rosenkranz f. + Mitglied Maria Seidel

**Freitag, 30. April, Hl. Pius V.**

19.00 Dornwang: Hl. Messe (PVB)

Martin Tiefenböck f. + Mutter Maria Haller

## Samstag, 01. Mai, MARIA, SCHUTZFRAU BAYERNS oder Hl. Josef der Arbeiter

10.00 Dreifaltigkeitsberg: Bittmesse der Pfarrei Obertunding

14.00 Lengthal: **Hl. Tauffeier** von Johanna Franziska Perras und Henri Maximilian Herzog (**Pfr**)

19.00 Lengthal: Vorabendmesse (**Pfr**)

Rosi u. Inge f. + Marianne Jungbauer zum Sterbetag  
Therese Kerscher f. + Ehemann, Eltern u. Schwiegereltern  
L: *Günther Kutzi, Renate Kutzi*



19.00 Dornwang: Vorabendmesse (**PVB**)

+ 01.05.2013 Maria Palko 83 J (Jungbeck)  
+ 02.05.2006 Johann Kobler 58 J (Mittermeier)  
+ 02.05.2012 Karl Suttner 65 J (Reyser)  
L: *Mariele Galliwoda*



19.00 Rimbach: **Maiandacht**

19.00 Moosthenning: **Maiandacht**, gestaltet vom Christl. Frauenkreis

## Sonntag, 02. Mai, 5. SONNTAG DER OSTERZEIT

### Kollekte f. Kath. Jugendfürsorge

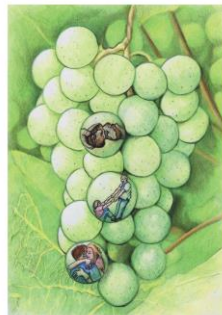
*Schrifttexte* L1: *Apq 9, 26-31* L2: *1Joh 3, 18-24* Ev: *Joh 15, 1-8*

9.00 Rimbach: Hl. Messe (**Pfr**)

+ 25.04.1997 Rudolf Seidel 34 J  
+ 25.04.2008 Georg Huber 75 J (E. Schwimmbeck)  
+ 28.04.2020 Maria Hackl 69 J (Kalteis)  
+ 30.04.1994 Josef Seidel 58 J L: *Claudia Maier*

9.00 Thürnthening: Hl. Messe – **Florianitag** (**PVB**)

FFW Thürnthening f. + Kameraden  
FFW Thürnthening f. + Mitglied Emil Ferstl  
Fam. Kuttenhofer f. + Vater u. Opa z. Sterbetag  
Anton u. Gabriele Kargel f. + Hilde u. Emil Ferstl



10.15 Moosthenning: Hl. Messe (**Pfr**)

+ 30.04.1999 Paul Lackermeier 71 J  
+ 30.04.2005 Agnes Wallner 79 J  
+ 01.05.1999 Joseph Lang 87 J  
+ 01.05.2008 Rosa Nelz 66 J (Dobmeier)  
+ 02.05.2020 Emma Lechner 80 J  
+ 04.05.2010 Agnes Ruhstorfer 82 J  
L: *Roswitha Ettengruber* K: *Johanna Ferstl*

10.15 Ottering: Pfarrmesse m. Hl. Amt (**PVB**)

Manfred Sigl f. + Eltern u. Tante

Christine Sigl f. + Eltern

Angela Haselbeck f. + Mutter u. zu Ehren der Mutter Gottes

Erwin Forstner f. + Vater

Geschwister Heilmer f. + Johann Haselbeck

Markus u. Bernadette Bindl u. Geschwister f. + Mutter u.

Schwiegermutter Maria Bindl

Rita Forstner m. Familie f. + Kreszenz Hatzl

Anna Hoffmann m. Familie f. + Schwester u. Tante z. Sterbetag

Heribert Hatzl f. + Kreszenz Hatzl z. Sterbetag

Anna Hoffmann f. + Eltern u. z. Geburtstag der Mutter

L: *Matthias Fischer*

13.00 Dornwang: Rosenkranz

13.00 Schöndorf: Rosenkranz

13.00 Thürnthening: Rosenkranz

19.00 Rimbach: **Maiandacht**

19.00 Forst: **Maiandacht** (Nur bei schönem Wetter im Freien!)



## Dienstag, 04. Mai, Hl. Florian und heilige Märtyrer v. Lorch

16.00 Ottering: Hl. Messe (**Pfr**)

Barbara Pellkofer f. + Christine Fischer

L: *Marianne Keimig*

19.00 Lengthal: Hl. Messe (**PVB**)

Margit Altweck f. + Vater, Schwiegervater u. Opa Karl Perras z. Sterbetag

Gretl Burghard m. Familie f. + Karl Perras z. Sterbetag

## Mittwoch, 05. Mai, Hl. Godehard

19.00 Moosthenning: Hl. Messe (**Pfr**)

Bfz.-Stiftung f. + Eheleute Georg u. Agnes Wallner

Marianische Männerkongregation f. + Mitglieder

19.00 Forst: **Maiandacht** (Nur bei schönem Wetter im Freien!)

## Donnerstag, 06. Mai, Donnerstag der 5. Osterwoche

16.00 Thürnthening: Hl. Messe (**Pfr**)

Fam. Wenninger zu Ehren der hl. Maria Muttergottes

19.00 Rimbach: Hl. Messe (**PVB**)

Katharinenbruderschaft f. + Maria Schwimmbeck

## Freitag, 07. Mai, Freitag der 5. Osterwoche

19.00 Dornwang: Hl. Messe (PVB)  
+ 04.05.2002 Theresia Lutz 90 J  
+ 06.05.1997 Franz Hochreiter 73 J (Jungbeck)

19.00 Ottering: **Maiandacht**

20.30 Wallersdorf: **MAISL** – Modernes Abendgebet im  
Scheinwerferlicht

## Samstag, 08. Mai, Samstag der 5. Osterwoche

19.00 Ottering: Vorabendpfarrmesse mit Hl. Amt (Pfr)  
Barbara Pellkofer f. + Betty Ertl z. Sterbetag  
Maria Weiß f. + Ehemann Andreas Weiß  
Karolina Birgmeier f. + Ehemann  
Hans Spielbauer f. + Ehefrau u. Schwiegereltern Schneil  
Johann Haselbeck f. + Mutter u. Bruder  
Josef Schütz-Schindler f. + Vater z. Sterbetag  
Kornelia Hog f. + Mutter u. Vater z. Sterbetag  
Kornelia Hog f. + Schwager Hans  
Kornelia Hog f. + Verwandtschaft  
Elfriede Landes f. + Geschwister zum Sterbetag der Schwester  
L: *Carolin Füßl*

19.00 Rimbach: Vorabendmesse (PVB)  
+ 06.05.1991 Schw. Hildegard Buchner 80 J (Heilmeier)  
+ 06.05.2019 Theresia Eisenschink 83 J  
+ 13.05.2014 Elisabeth Ruhstorfer 79 J  
L: *Anna Stieberger*

## Sonntag, 09. Mai, 6. SONNTAG DER OSTERZEIT - Muttertag

### Kollekte f. d. Ökumenischen Kirchentag

*Schrifttexte* L1: Apg 10, 25-26. 34-35. 44-48 L2: 1Joh 4, 7-10 Ev: Joh 15, 9-17

9.00 Dornwang: Hl. Messe (Pfr)  
+ 09.05.1991 Josef Mösbauer 54 J  
+ 09.05.2018 Rudi Strasser (E.Hilburger)  
+ 11.05.1999 Johann Marischler 67 J  
L: *Anita Weindl*

9.00 Moosthenning: Hl. Messe (PVB)  
+ 06.05.1992 Josef Seidl 78 J  
+ 06.05.1995 Engelbert Seßlmeier 90 J  
+ 08.05.1997 Johann Höhenberger 69 J  
+ 08.05.2003 Karl Kirsch 69 J  
+ 10.05.1992 Therese Graßl 76 J  
L: *Brigitte Hoffmann* K: *Brigitte Huber*



10.15 Thürnthening: Hl. Messe (Pfr)  
Roswitha Strohmeier f. + Josef u. Rosa Prechler  
Elfriede Diewald f. + Oma  
Elfriede Diewald f. + Onkel Franz Maushammer

10.15 Lengthal: Hl. Messe (PVB)  
Elsa Mayerhofer f. + Vater Karl zum Sterbetag  
Fam. Kerscher Buchberg f. + Verwandtschaft  
Eleonore Fischer f. + Mutter  
L: *Maria Brandl, Georg Kutzi*

11.30 Thürnthening: **Hl. Tauffeier** von Noah Jakob Wenninger (Pfr)

13.00 Dornwang: Rosenkranz



13.00 Thürnthening: Rosenkranz

19.00 Rimbach: **Maiandacht**

19.00 Forst: **Maiandacht** (Nur bei schönem Wetter im Freien!)

19.00 Moosthenning: **Maiandacht**

## Montag, 10. Mai, Montag der 6. Osterwoche

19.00 Oberdaching: Hl. Bittamt (Pfr)

19.00 Forst: Hl. Bittamt (PVB)

## Dienstag, 11. Mai, Dienstag der 6. Osterwoche

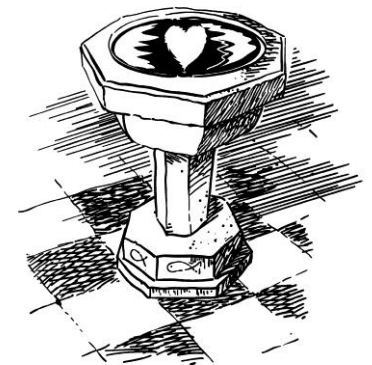
19.00 Lengthal: Hl. Bittamt (Pfr)

## Mittwoch, 12. Mai, Hl. Nereus und Hl. Achilleus und Hl. Pankratius

19.00 Thürnthening: Hl. Bittamt, zugl.  
Vorabendfestmesse (PVB)  
Franz Wenninger f. alle + Priester, die in  
Thürnthening gewirkt haben

19.00 Dreifaltigkeitsberg: Hl. Bittamt,  
zugl. Vorabendfestmesse (Pfr)  
L: *Michael Schwimmbeck*

19.00 Forst: **Maiandacht**  
(Nur bei schönem Wetter im Freien!)





## Donnerstag, 13. Mai, CHRISTI HIMMELFAHRT

**Schrifttexte** L1: Apg 1, 1-11 L2: Eph 1, 17-23 od. Eph 4, 1-13 (KF: 4, 1-7. 11-13) Ev: Mk 16, 15-20

9.00 Ottering: Pfarrmesse m. Hl. Bittamt (**Pfr**)  
Elisabeth Weinzierl f. + Ehemann z. Sterbetag  
Geschwister Weiß/Brennsteiner f. + Vater Andreas Weiß u. Großeltern  
Johann Binder f. + Ehefrau Katharina z. Sterbetag  
Fam. Pellkofer f. + Johann Weinzierl  
L: *Margit Weinzierl*



9.00 Dornwang: Hl. Bittamt (**PVB**)  
+ 12.05.2009 Helmut Reyser 68 J  
+ 15.05.2009 Josef Zanner 70 J  
+ 18.05.1995 Angela Walter 43 J (Mittermeier)  
+ 18.05.2017 Doris Feldmeier 53 J  
L: *Christa Bux*

10.15 Moosthenning: Hl. Bittamt (**PVB**)  
+ 13.05.1991 Rudolf Webeck 57 J  
+ 14.05.2007 Gerda Aussprung 82 J  
+ 15.05.1999 Maria Fogl 76 J  
L: *Marion Spanner K: Theresia Ederer*

10.15 Lengthal: Hl. Bittamt (**Pfr**)  
Kathi Ritt f. + Ehemann u. Schwiegermutter  
Horst Liebl f. + Franz Peter  
L: *Markus Klein, Rainer Liegeder*

17.00 Ottering: **Fatimarosenkranz**

19.00 Moosthenning: **Maiandacht**

19.00 Rimbach: **Maiandacht**

## Freitag, 14. Mai, Freitag der 6. Osterwoche

19.00 Dornwang: Hl. Messe (**PVB**)

## Samstag, 15. Mai, Samstag der 6. Osterwoche

19.00 Lengthal: Vorabendmesse (**PVB**)  
Brigitte Kerscher f. + Eltern u. Großeltern  
Kathi Ritt f. + Eltern, Großeltern u. Verwandtschaft  
L: *Renate Kutzi, Johann Hobmaier*

## Sonntag, 16. Mai, 7. SONNTAG DER OSTERZEIT

**Schrifttexte** L1: Apg 1, 15-17. 20ac. 26 L2: 1Joh 4, 11-16 Ev: Joh 17, 6a. 11b-19

9.00 Ottering: Pfarrmesse m. Hl. Amt (**PVB**)  
Fam. Josef Spielbauer f. + Angehörige  
Hans Spielbauer f. + Mutter, Irene, Fritz u. Rita  
Christine Sagstetter f. + Ehemann  
Fam. Obermeier f. beiders. + Väter u. Opa  
Georg u. Elfriede Landes f. + Johann Haselbeck  
Siegfried u. Annemarie Schmid f. + Eltern u. Großeltern  
Max Schröttinger f. + Eltern, Bruder u. Schwägerinnen  
Anna Schneil m. Familie f. + Johann Haselbeck  
Fam. Elisabeth Söder f. + Eltern Hildegard u. Johann Kerscher (Haid) u.  
+ Großeltern u. Verwandtschaft  
Rosa Landes f. + Vater z. Sterbetag  
L: *Thomas Leeb*

9.00 Moosthenning: Hl. Messe (**Pfr**)  
+ 16.05.2006 Johann Reithmeier 74 J (Bernauer)  
+ 18.05.1993 Josef Graßl 78 J  
+ 18.05.1993 Werner Frauchinger 63 J  
L: *Irmel Schneil K: Johanna Ferstl*

10.15 Thürnthenning: Hl. Messe - Patrozinium (**Pfr**)  
Petra u. Nadine Eckleder f. + Eltern u. Großeltern  
Franz Wenninger f. + Eltern

10.15 Rimbach: Hl. Messe (**PVB**)  
+ 20.05.1998 Ida Zankl 86 J (Schindlbeck)  
+ 20.05.2019 Ludwig Meier 85 J  
+ 24.05.2003 Josef Hagner 90 J  
+ 24.05.2003 Florian Stieberger 84 J  
+ 26.05.2015 Georg Gahr 80 J (Seidl)  
L: *Robert Bruckmoser*



13.00 Dornwang: Rosenkranz

13.00 Thürnthenning: Rosenkranz

19.00 Rimbach: **Maiandacht**


19.00 Forst: **Maiandacht** (Nur bei schönem Wetter im Freien!)

19.00 Moosthenning: **Maiandacht**



<b>E w i g e s L i c h t</b>	
Das 'Ewige Licht' brennt in den kommenden <b>fünf</b> Wochen	
in Moosthenning:	zwei Wochen von Elfriede Grill zwei Wochen von Familie Schöwel eine Woche von Rosi Graßl
in Dornwang:	eine Woche von Otto Stelzl vier Wochen von Johann Seyfried
in Rimbach:	zwei Wochen von Familie Huber drei Wochen von Familie Held

**Eucharistische Anbetung in Ottering**  
 Jede Woche von Dienstag bis Freitag (06.30 Uhr – 07.00 Uhr) und Samstag/ Sonntag/Feiertag (7.30 Uhr – 8.00 Uhr) besteht die Möglichkeit der Begegnung mit Jesus Christus im Allerheiligsten Sakrament in der stillen Anbetung. Herzliche Einladung!



**Taufen:**

Durch das Sakrament der Taufe wurde in die Gemeinschaft der Christen aufgenommen:

**Luis Nepomuk Stuckenberger, Thürnthenning**



Wir wünschen dem Taufkind Gottes Segen auf seinem Lebensweg.

**Sterbefälle:**

Aus unserer Pfarrgemeinde sind uns in das Ewige Leben vorausgegangen:

- Thekla Bachus, 89 Jahre, Thürnthenning/Wallersdorf, + 16.03.2021**
- Alfred Weiß, 46 Jahre, Ottering/Leiblfing, + 17.03.2021**
- Maria Steckenbiller, 80 Jahre, Moosthenning, + 26.03.2021**
- Emil Ferstl, 85 Jahre, Thürnthenning/Zieglstadt, + 28.03.2021**
- Otto Gruber, 82 Jahre, Dornwang, + 02.04.2021**
- Josef Hammerstingl, 26 Jahre, + 03.04.2021**



Den Angehörigen sprechen wir unsere Anteilnahme aus.

**Kollekten**

**Misereor**

Ottering	Thürnth.	Moosth.	Lengthal	Dornwang	Rimbach
€ 232,90	€ 509,10	€ 300,11	€ 161,50	€ 221,00	€ 594,80
<b>Gesamtbetrag:</b>		<b>€ 2.019,41</b>			

**Aktuelle Informationen**

**Gottesdienstbesuch in unseren Kirchen mit Einschränkungen möglich**

- |    |   |
|----|---|
| 1. | Sie haben keine akute Erkrankung (Fieber, Atemwege).<br>Sie befinden sich nicht in Quarantäne.<br>Sie hatten keinen Kontakt zu einer positiv auf Corona getesteten Person.  |
| 2. | Kinder sind bis zu einem Alter von sechs Jahren von jeglicher Maskenpflicht befreit. Von sechs bis vierzehn Jahren müssen sie eine Mund-Nasen-Bedeckung tragen. Und erst ab 15 Jahren sind sie zum Tragen einer FFP2-Maske verpflichtet. Dies gilt auch für Ministrantinnen und Ministranten. |
| 3. | Desinfektion der Hände am Kircheneingang!<br>Türen stehen offen!  |
| 4. | Es gilt eine Abstandsregel von 1,5 Metern nach allen Richtungen.<br>Bitte auch beim Betreten und Verlassen der Kirche darauf achten.  |
| 5. | Bitte nur markierte Plätze besetzen!  |
| 6. | Kollekte an Sonn- und Feiertagen im Korb beim Eingang möglich.  |
| 7. | Handschlag beim Friedensgruß entfällt.<br>Schenken Sie gerne ein Lächeln!   |

***Gebetsanliegen des Papstes für April und Mai***  
*Beten wir für jene, die im Einsatz für fundamentale Rechte in Diktaturen, autoritären Regimen und in Krisenzeiten sogar in Demokratien, ihr Leben riskieren.*  
*Beten wir für die in der Welt der Finanzen Verantwortlichen, dass sie zusammen mit den Regierungen diese Welt gut ordnen und so die Bürger vor den Gefahren der von der Realwirtschaft entkoppelten Finanzmärkte schützen.*

## Spendenkonten der einzelnen Kirchenstiftungen

Die Spendenkonten von allen Kirchenstiftungen unserer Pfarrei sind bei der **VR-Bank Landau – Mengkofen, BIC: GENODEF1LND**

Ottering:	IBAN: DE37 7419 1000 0007 3588 06
Thürnthening:	IBAN: DE53 7419 1000 0001 4353 10
Moosthenning:	IBAN: DE41 7419 1000 0001 4172 90
Lengthal:	IBAN: DE79 7419 1000 0001 2734 34
Dornwang:	IBAN: DE63 7419 1000 0201 2502 80
Rimbach/Dreifaltigk:	IBAN: DE31 7419 1000 0001 2543 16



Foto: Project Photos



*Wir danken allen  
Müttern in unserer  
Gemeinde, weil in  
ihrer Liebe und in  
ihrer Fürsorge der  
liebende und  
lebendige Gott  
aufscheint:*

***Danke!***

## Vergelt's Gott

### Selbst gebastelte Osterkerzen in der Pfarrei Ottering

Seit vielen Jahren können die Gläubigen in der Filialkirche Thürnthening und in der Benefiziumskirche Moosthenning selbst gebastelte Osterkerzen bewundern. Gabriele Kargel bastelt stets die Osterkerze für Thürnthening. Die Farben rot und gold dominieren das Motiv der Osterkerze 2021. Rot erinnert an das Blut, das Jesus für uns vergossen hat und an die Liebe Gottes zu uns Menschen. Gold steht für den Glanz der Auferstehung Jesu.

Katharina Schultes-Firlbeck hat das Motiv des Schiffes für die Osterkerze 2021 in Moosthenning gewählt. Dieses bunte Motiv erinnert an das diesjährige Erstkommunionmotto „Vertrau mir, ich bin da!“.

Ich möchte Frau Schultes-Firlbeck und Frau Kargel für ihre Mühen ein von Herzen kommendes Vergelt's Gott sagen. Sie machen mit Ihren Osterkerzen vielen Gläubigen eine große Freude.



Osterkerze 2021 Moosthenning



Osterkerze 2021 Thürnthening



## Erstkommunion 2021

### Erstkommunionkinder 2021

17 Kinder erhalten die Erstkommunion in Ottering am 18. April 2021:

Berier Colin, Brem Nico, Grassinger Stefan, Haug Simon, Hirthammer Lucas, Jürschick Lucas, Kollecker Bastian, Kollecker Julian, Kopfmüller Lena, Pellkofer Clara, Pocher Elias, Prade Emily, Schiffler Lena, Sigle Gabriel, Tarara Nikola, Wimmer Andreas und Zelazny Emilia.

14 Kinder erhalten die Erstkommunion am Dreifaltigkeitsberg am 25. April 2021:

Amann Miriam, Ammer Constantin, Dering Maxim, Freiberger Marie, Gehwolf Markus, Heilmeier Paula, Heitzer Emma, Märkl Felix, Roglmeier Eva, Rost Lucas, Siuda Elena, Török Maxim, Wasmeier Christian und Weinzierl Hannah.



## Firmung 2021

### Zwei Firmfeiern am 22. Juli 2021

Nach Rücksprache mit dem Firmspender Domkapitular Johann Ammer finden nun doch zwei Firmfeiern (9.00 Uhr und 11.00 Uhr) am 22. Juli 2021 in St. Johannes in Ottering statt. Somit können möglichst viele, die an der Firmung teilnehmen wollen, eingebunden werden. Die Einteilung der beiden Großgruppen wird im nächsten Pfarrbrief (Pfingstpfarrbrief) bekannt gegeben. Insgesamt werden 44 Jugendliche das Sakrament der Firmung empfangen.

David Kremer





40 Tage nach der AUFERSTEHUNG

CHRISTUS KEHRT Heim zum VATER

ICH Bin Bei euch alle Tage Bis zum ENDE DER WELT HALLELUJA Mt 28,20

Menschen ERHALTEN so Anteil am GÖTTLICHEN Leben

**CHRISTI Himmelfahrt**

CHRISTLICH PROZESSION ÜBER Die FELDER mit BITTE um GUTES WACHSTUM

WELTLICH AUSFLUG am VATERTAG

Himmelfahrt ERKLÄRT OSTERN

CHRISTUS GEHT VORAUSS, WOHIN WIR IHM FOLGEN

BEZUG ZUR NATUR

MERZBISTUM KÖLN

JONAS HeidegRECHT



RELIGION - GRUNDWISSEN, KAPITEL IX, FEIERTAGE



# MAISL

MODERNES ABENDGEBET IM SCHEINWERFERLICHT



## „HALLELUJA“



Wann: Donnerstag, 22. April 2021 um 20:00 Uhr

**UND** Freitag, 23. April 2021 um 20:00 Uhr

Wo: Pfarrkirche St. Johannes in Ottering

für Wen: ALLE (Kinder, Jugendliche, Familien und Erwachsene)

Wir freuen uns auf Euch! Euer Pfarrer Josef Hausner mit Pfarrgemeinderat!

- Es gelten die bekannten Hygiene- und Verhaltensregeln!
- Es besteht keine Anmeldepflicht, eine Registrierung vor Ort ist jedoch notwendig!







## Wenn es Begeisterung regnet

Jedes Jahr zu Pfingsten regnen zum Schluss des Gottesdienstes im Pantheon in Rom Tausende von Rosenblättern auf die Gläubigen herab, während ein Chor den traditionellen Pfingst-Hymnus der Kirche singt: „Veni, creator Spiritus ... komm, Heiliger Geist“.

Dieser Brauch des pfingstlichen Rosenregens geht auf eine über 1.400 Jahre alte Geschichte zurück. Als Papst Bonifatius IV. im Jahr 609 die Pfingstmesse im Pantheon zelebrierte, soll bei seiner Predigt ein Rosenregen „wie Feuerzungen“ auf die Gläubigen niedergegangen sein. Und bis heute regnet ein Meer aus

roten Blütenblättern der „Königin der Blumen“ auf die Köpfe der Gläubigen nieder.

Die Gottesdienstbesucher/-innen, die heute dabei sind, erzählen von ihrer Begeisterung. Inzwischen gilt der Gottesdienst als Attraktion, auch für Besucher, die nicht der Frömmigkeit wegen kommen.

So ähnlich stelle ich mir auch die Begeisterung beim ersten Pfingstfest vor fast 2.000 Jahren vor, als der Heilige Geist in Feuerzungen auf die Jünger niederkam und sie den Mut fanden, von Jesus und seiner Auferstehung zu erzählen.



Foto: Agenzia Romano Siciliani/KNA

## Pfingsten und die Erfahrung des Verlassenseins

Im Leben von Christen gibt es die Erfahrung, dass wir Gott nicht wahrnehmen, ihn nicht spüren, wir uns verlassen fühlen. Auslöser für diese Erfahrung sind unterschiedlich; es können Trennungen sein, Krankheiten, persönliches Scheitern, Schuld oder anderes. Die Erfahrung als solche ist furchtbar. Zum Leid kommt hinzu, dass uns der Boden unter den Füßen weggezogen wird.

Ich versuche mich dann – trotzig und manchmal auch wütend – an das Versprechen Jesu zu klammern, dass er uns nicht als Waisen zurücklassen wird, dass er uns im Blick behält, dass wir den Geist empfangen haben und immer wieder empfangen werden. Das Dennoch des Glaubens ist schwer und gelingt nicht immer: Darauf zu vertrauen, dass trotz allem, was ist und uns belastet, Jesus lebt und wir auch leben werden.

Und ich möchte Sie einladen, auf das Fest dieses Monats zu blicken, möchte Ihnen Mut mit Pfingsten machen. Geht das denn?, mögen manche fragen. Ist Pfingsten nicht eine Enttäuschung: Wo ist denn der Geist, den uns Jesus verheißen hat? In der Tat: Ein Blick in die Nachrichten legt nahe, dass unsere Welt manchmal „von allen guten Geis-

tern verlassen“ scheint. Beispiele dafür gibt es viele.

Geist Gottes, wo bist du? Bist du da? Hilfst du uns noch? Wie kann ich dich erfahren, spüren? Wie kannst du mich und diese Gesellschaft wandeln? Ich denke, so dürfen, so müssen die fragen, die sich auf ihn beziehen, die noch etwas von ihm erwarten, die den Glauben an Gott nicht aufgeben wollen. Ich denke, wir dürfen die Pfingstzeit mit all diesen Fragen und ohne feste Glaubensgewissheit feiern. Mit unseren Fragen – auch damit, uns selbst infrage zu stellen – sind wir in der Gemeinschaft der Apostel in guter Gesellschaft: Fragend hoffen, dass wir Antwort bekommen. Und betend hoffen. Hoffnung ist manchmal auch Angst, die gebetet hat. Für manchen mag sich das seltsam anhören, doch ist Beten zunächst eine Bewegung von mir weg, die Hinwendung zu jemand anderem, zu Gott. Das Gebet ist auch der Ort, an dem wir unsere Ängste ablegen können. Wir scheinen hilflos zu sein; doch wer betet, ist nicht hilflos. Das Gebet ist ein Akt des Glaubens, denn ohne Glauben kann ein Gebet kein Gebet sein. Doch es muss kein großer Glaube sein, ich darf auch mit Zweifeln beten.

Michael Tillmann





## Muttertag

Meine Mutter mochte den Muttertag nicht. Sie mochte es nicht, dass um sie so viel Aufhebens gemacht wurde. Und sie war der Meinung, dass es keinen besonderen Tag bräuchte, um ihr zu danken. Damit hatte sie sicherlich recht. Trotzdem hat sie sich immer gefreut, wenn wir als Kinder an den Muttertag gedacht haben und wir ein kleines Geschenk – meistens etwas von uns Gebasteltes – für Sie hatten. Dankbarkeit ist etwas sehr Schönes. Für meine Mutter, der wir gedankt haben; und für uns selbst auch. Weil wir uns noch einmal besonders daran erinnern haben, wie gut die Mutter (und natürlich auch der Vater) für uns sorgen. Noch heute, obwohl ich selbst Kinder habe, danke ich meiner Mutter gerne und freue mich über den Dank meiner Kinder. Dafür braucht es natürlich keinen besonderen Tag, doch schön ist er trotzdem. Wie ein Luftballon. Nichts Besonderes und trotzdem macht er Freude.

Über die Bedeutung der Mutter für die Familie und besonders die Kinder brauche ich nicht viel zu sagen. Das wisst ihr selbst am besten. Wie wichtig die Liebe und Fürsorge der Mutter ist. Am schönsten bringt das vielleicht folgendes Zitat

zum Ausdruck: „Weil Gott nicht überall sein kann, schuf er die Mütter.“ Über die Bedeutung der Dankbarkeit möchte ich etwas sagen. Weil – glaube ich – manchen Dankbarkeit nicht mehr so wichtig ist. Nicht gegenüber der Mutter und anderen Menschen, nicht gegenüber Gott. Das ist schade. Denn Dankbarkeit macht das Leben schöner und einfacher – für alle. Wenn ich dankbar bin, erinnere ich mich daran, dass ich geliebt werde – von der Mutter, von anderen Menschen, von Gott.



Foto: picture alliance/Bildagentur-online/McPhoto

## So erreichen Sie uns:

### Pfarrer

Josef Hausner (außer montags)  
Tel. (08731) 394960  
E-Mail: [pfarrer.hausner@gmail.com](mailto:pfarrer.hausner@gmail.com)

### Pfarrvikar

Bonaventure Ukatu  
Tel. (08731) 9834  
[ukatubona@gmail.com](mailto:ukatubona@gmail.com)

### Pastoralreferentin

Melanie Fröbus  
Tel. (08731) 7509924  
E-Mail: [melanie.froebus@web.de](mailto:melanie.froebus@web.de)



## Impressum

Herausgeber: Kath. Pfarramt St. Johannes Ottering  
Verantwortlich: Pfarrer Josef Hausner  
Redaktion: Josef Hausner, Elisabeth Meier, Anita Weindl, Melanie Fröbus u.a.  
Anschrift: Kath. Pfarramt St. Johannes  
Kirchenring 5; 84164 Moosthenning  
Tel. (08731) 394960; Fax (08731) 394961  
Auflage: 1200 Pfarrbriefe

**Bitte beachten:** Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief, der bis **20. Juni 2021** reicht, ist Dienstag, **04. Mai 2021!**

## PFARREI OTTERING

mit Dreifaltigkeitsberg – Rimbach – Dornwang – Lengthal – Moosthenning - Thürnthenning

### Pfarrbüro Ottering

Kirchenring 5, 84164 Moosthenning  
Tel. 08731/ 394960 und 9646  
Fax: 08731/ 394961  
e-Mail: [ottering@bistum-regensburg.de](mailto:ottering@bistum-regensburg.de)

**Öffnungszeiten des Pfarrbüros:**  
**Mo. und Mi. 8.00 h - 11.00 h**

### Pfarrbüro Dornwang

Pfarrstraße 12, 84164 Moosthenning  
Tel. 08731/ 9834  
Fax: 08731/ 390125  
e-Mail: [dornwang@bistum-regensburg.de](mailto:dornwang@bistum-regensburg.de)

**Öffnungszeiten des Pfarrbüros:**  
**Di. und Do. 8.00 h - 11.00 h**

[www.pfarrei-ottering.de](http://www.pfarrei-ottering.de)